



16. Sitzung

28.10.2011

Tagesordnung und Protokoll



Anwesend

Stimmberechtigte Mitglieder

Albanian Youth Action	<i>nicht anwesend</i>
Apostolische Administratur Prizren	Don Marian Marku
ASB – Landesverband Sachsen	Dr. Matthias Czech
ASB – Ortsverband Neustadt	Bernd Lizba
Deutsche Provinz der Jesuiten	P. Martin Löwenstein SJ
Freunde und Förderer der ALG	Michael Werhahn-Röttgen
Grazer Schulschwestern	Sr. Drita Kajtazi
Grünhelme	<i>nicht anwesend</i>
Kosova Alternative Education	Pal Bala
Kroatische Provinz der Jesuiten	P. Ivan Koprek SJ
Marianne und Rudolf Haver Stiftung	Hans-Joachim Festge
Österreichische Provinz der Jesuiten	P. Friedrich Sperringer SJ
Stellanervereinigung Deutschlands	<i>nicht anwesend</i>

Sonstige

Dirk Haberecht
P. Walter Happel SJ
Sr. Klara Curri
Provinzial P. Ante Tustonjić SJ
Miradije Miftaraj (Übersetzerin)
Jürgen Schwarzbach

Die Sitzung begann pünktlich um 10:00 Uhr mit der Begrüßung durch P. Koprek.

Tagesordnung

- Protokoll/Tagesordnung
- Bericht Rechtsstreit ALG/THW
- Berichte – Schule und Internat
- Haushalt 2011 – Zwischenbericht
- Haushalt 2012 – Beschluss
- Ausbildungsinitiative
- Verschiedenes



I Protokoll

Zum Protokoll der 16. Sitzung waren keine Einwände gekommen.

Es ist somit genehmigt.

P. Koprek fragte nach Änderungsanträgen zur Tagesordnung. Es wurden keine Anträge gestellt.

Einlassung – P. Löwenstein SJ

Er kündigt eine Frage zur Satzung des Vereins unter "Verschiedenes" an.

Somit war die in der Einladung genannte Tagesordnung gültig.

II Bericht zum Rechtsstreit THW/ALG

P. Walter Happel SJ

Inzwischen waren die gerichtlich bestellten Gutachter an der Schule um die beklagten Mängel zu begutachten. Wir müssen jetzt abwarten, bis das Gutachten bei Gericht vorliegt und welche weiteren Schritte daraus folgen.

Frage – Don Marian

Worum geht es bei diesem Rechtsstreit?

Antwort – P. Happel SJ

Wir sind überzeugt, dass die vorhandenen Baumängel durch die mangelnde Bauaufsicht durch das THW verursacht sind. Daher haben wir gegen das THW geklagt.

III Bericht – Schule und Internat

P. Walter Happel SJ – Schule

Mit der Entwicklung der Schule können wir zufrieden sein. Wir haben mit 3 neuen Klassen in der Klassenstufe VI und 2 neuen Klassen in der Klassenstufe X begonnen. Insgesamt sind wir mit 612 Schülern ca. 40 Schüler mehr als letztes Schuljahr.

Zum Ende des letzten Schuljahres sind zwei Deutschlehrer aus Deutschland ausgeschieden. Obwohl seitens der ZfA eine Zusage vorlag, hatten wir bis einschließlich August hierfür keinen Ersatz.

Vor wenigen Wochen erhielten wir dann eine E-Mail, in der die ZfA eine Deutschlehrerin für Anfang Oktober ankündigte. Etwa eine Woche später erhielten wir eine weitere E-Mail von der ZfA. Damit wurde uns eine weitere Lehrkraft für Mitte Oktober angekündigt.

Das Eintreffen der ersten Lehrkraft hatte gravierende Änderungen unseres Stundepfandes zu Folge. Aus pädagogischen und anderen Gründen warten wir jetzt, nachdem auch die zweite Lehrkraft eingetroffen ist ab, ob und zu welchem Termin wir den Stundenplan erneut ändern.

Sr. Klara Curri – Internat

Die Zahl der Internen ist gegenüber dem Vorjahr gesunken. Es sind insgesamt nur noch 158



Kinder in 8 Gruppen. Damit sind es zwei Gruppen und folglich 2 Erzieher weniger.

Der Rückgang ist dadurch begründet, dass ab diesem Schuljahr neue Schüler der Klassenstufe 10, aus der Region Prizren, nicht mehr im Internat sein müssen.

Statistik

Gesamt	156	davon Mädchen	58	davon Jungen	98
neue in X	46	davon Mädchen	17	davon Jungen	29

Die Aktivitäten im Internat werden fortgeführt. Inzwischen gibt es verschiedenste, von Erziehern geleitete, Arbeitsgruppen.

Zu Zeit macht Sr. Irena ein Praktikum an der Schule und hilft auch im Internat.

Frage – P. Sperringer SJ

Was kostet das Internat.

Antwort – P. Happel SJ

Zuzüglich zum Schulgeld 170 EUR monatlich.

Frage – P. Löwenstein SJ

Gibt es den Schülerrat noch? Was macht er?

Antwort – Sr. Klara Curri

Der Schülerrat besteht noch und kämpft um die Rechte der Schüler.

IV Haushalt 2011 – Zwischenbericht

V Haushalt 2012

Jürgen Schwarzbach

Nachdem die Zahlen zum Zwischenbericht 2011 und zum Haushalt 2012 auf einem Blatt, nebeneinander dargestellt sind, werden die Punkte gleichzeitig behandelt.

Es wird ein Haushalt für 2012 bis Höhe von EUR 1.229.300,00 beschlossen. Der Haushalt weist ein Defizit in Höhe von EUR 459.300,00 aus.

VI Ausbildungsinitiative

P. Walter Happel SJ

Die Ausbildungsinitiative verlief im Herbst 2010 und im Frühjahr 2011 in drei Schritten.

- Informationsabend und Einzelgespräche
Eingeladen waren dazu die Maturanten und deren Eltern
- Zweiwöchiges Betriebspraktikum in Deutschland
- Vertragsangebot



Heute sind 10 Absolventen in Deutschland in Ausbildung.

Die Ausbildungsinitiative wird auch dieses Jahr fortgeführt.

Michael Werhahn-Röttgen

Er dankt P. Happel für diese Initiative und spricht ein Kompliment an die Lehrer, Erzieher und die Schüler des Loyola-Gymnasiums aus. Die Schüler sind die besten Botschafter für das Kosovo in Deutschland.

P. Löwenstein SJ

Ist die Zahl der Schüler, die an der Initiative teilnehmen können begrenzt? Wenn ja wodurch? Sollen sich die Mitglieder des Trägervereins darum bemühen, dass weitere Firmen an der Ausbildungsinitiative teilnehmen?

P. Happel SJ

Wir begrüßen jede Erweiterung des Angebots für unsere Schüler. Die Nachfrage wird sich aber an der Qualität des Angebots orientieren.

Michael Werhahn-Röttgen

Die Qualität muss durch die Teilnehmenden Firmen gesichert werden. Diese stellen aber auch Ansprüche, z.B. sehr gute Deutschkenntnisse. Zudem ist die Initiative noch sehr "jung" und es bedarf noch viel Arbeit, um daraus einen festen Bestandteil des Angebots am Loyola-Gymnasium zu machen.

Dr. Czech

Aktuell wurden jetzt den interessierten Schülern (Matura 2012) und deren Eltern, die Ausbildungsangebote beim ASB und in der ASB-Asklepius-Klinik in Radeberg vorgestellt.

VII Verschiedenes

Termin nächste Sitzung

Samstag, den 14. April 2012 – 16:00 Uhr

Termin für die Herbstsitzung

Mitte November 2012

P. Walter Happel SJ

Die Schule verfügt über 24 Klassenzimmer. Diese sind alle in Benutzung. Zum Ende des Schuljahres scheiden drei zwölfte Klassen aus. Damit sind wieder drei Klassenzimmer frei. Falls wir im kommenden Schuljahr wieder ca. 100 Schüler in die Klassenstufe VI aufnehmen, sind das drei Klassen. Folglich sind wieder alle Klassenzimmer genutzt und wir können keine Schüler in die Klassenstufe X aufnehmen.

Das Internat wird in der Klassenstufe VI sehr schlecht angenommen und von den Pfarreien in Kosovo nicht unterstützt. Das hat zur Folge, dass die Zahl der Internen in den kommenden drei Jahren ständig sinken wird und dann wohl bei ca. 20 Internen liegen wird.

Um dieser Entwicklung entgegenzuwirken brauchen wir mehr Klassenzimmer. Dazu bietet sich ein Umbau im Kurzflügel des Mädcheninternats an. Auf jedem Stockwerk könnten drei Klassenzimmer entstehen. Der Umbau würde sinnvoller Weise in Stufen (z.B. je Stockwerk) erfolgen. Die Kosten je Stockwerk lägen bei ca. 50.000 EUR.



Nur auf diesem Wege können wir etwas für Erhaltung der Schülerzahlen in den X-ten Klassen tun. Viel wichtiger wäre es aber, für die VI-ten Klassen etwas zu tun. Schüler die ab der VI-ten Klasse bei uns sind, schneiden in Prüfungen, etwa der Matura, wesentlich besser ab.

Ab Klasse X Matura im Durchschnitt 70 Punkte und weniger

Ab Klasse VI Matura im Durchschnitt 80 Punkte und mehr

Eine Entscheidung hierzu sollte auf der kommenden Sitzung im April 2012 getroffen werden.

Die Firma Bechtel NK, sie betreibt den Autobahnbau hier in Kosovo, ist verpflichtet einen Teil des Betriebsgewinnes in soziale Projekte zu investieren. Es wird jetzt eine Mülltrennungsinitiative gestartet werden an der wir von Beginn an beteiligt sein werden. Bereits am 13. November 2011 beginnen die Schulungen für die Lehrer und Erzieher. Anschließend wird jede Klasse gesondert informiert und geschult.

Seitens zweier Terziate bestehen Anfragen auf ein Terziatsexperiment am Loyola-Gymnasium. Es werden wohl zwei Jesuiten, einer für zwei, der andere für drei Monate an die Schule kommen.

Es gibt eine neue Broschüre und ein neues Faltblatt auf Deutsch und ein neues Faltblatt auf Albanisch (Verteilung an die Anwesenden).

P. Ivan Koprek SJ

Wenn über den Umbau entschieden werden soll, bedarf es einer schriftlichen Vorlage an die Mitglieder über die Planung und die Kosten des Projekts (siehe dazu Anlage1).

P. Löwenstein SJ

In der Satzung des Trägervereins ist, im § 7.3, geregelt wie und für welche Periode der Vorstand zu wählen ist. Offensichtlich besteht hier Handlungsbedarf.

Der Vorstand wird aufgefordert, bis nächsten Sitzung Vorbereitungen zu treffen, dass nach der Sitzung die Regelungen der Satzung wieder erfüllt sind.

Die Sitzung endete gegen 12:25 Uhr.

Prizren, den 28.10.2011

A handwritten signature in blue ink, which appears to read 'Ivan Koprek SJ'.

P. Ivan Koprek SJ

Haushalt - Asociation "Loyola-Gymnasium"

Zwischenstand Haushalt 3. Quartal/2010 - Beschlussvorlage für Haushalt 2011

Pos	Konto	Bezeichnung	2011			2012
			Planzahlen EUR	Bilanzzahlen EUR Stand 30.09.2011	Abw. %	Planzahlen EUR
3290	***	Ertragsteuerfreie Einnahmen				
3300	***	Zins- und sonstige Erträge	36.000,00	53.905,83	149,74	40.000,00
	2412	Zinserträge	36.000,00	53.905,83		
	2413	Erträge aus Auflösung Rückstellungen	0,00	0,00		
3380	***	Umsatzerlöse				
3385	***	aus Schulgebühren	430.000,00	460.020,28	106,98	480.000,00
	5000	Schulgebühren		460.020,28		
3400	***	aus Internatsgebühren	300.000,00	297.149,03	99,05	250.000,00
	5100	Internatsgebühren		292.179,03		
	5120	Verwaltungsgebühren		4.970,00		
	*****	Summe Einnahmen	766.000,00	811.075,14	105,88	770.000,00
3345	***	Abschreibungen	-237.404,40	-237.404,40	100,00	-237.500,00
	4500	Abschreibungen Anlagevermögen				
3350	***	Sonstige Ausgaben	-263,46	-217,25	82,46	-300,00
	4713	Einbeh. Kapitalertragsteuer		-217,25		
3445	***	Personalaufwand				
3450	***	Löhne und Gehälter	-410.000,00	-301.464,79	73,53	-430.000,00
	5300	Löhne und Gehälter		-301.464,79		
	5301	Sonstige Personalkosten		0,00		
3455	***	Soziale Abgaben	-17.500,00	-14.724,09	84,14	-20.000,00
	5350	soziale Abgaben allgemein		-14.724,09		
3460	***	Abschreibungen				
3465	***	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	-35.600,00	-35.600,00	100,00	-35.000,00
	5450	Abschreibung Anlagevermögen	-35.200,00	-35.200,00		-35.000,00
	5451	Abschreibung immat. Wirtschaftsgüter	-400,00	-400,00		0,00
3475	***	Sonstige betriebliche Aufwendungen				
3490	***	Betriebskosten Gymnasium, Internat	-230.588,35	-160.995,46	69,82	-255.600,00
	5570	Porto	-1.798,89	-966,24		-2.000,00
	5571	Mobiltelefon	-1.478,61	-1.080,06		-1.500,00
	5572	Gebühren/Beiträge Matura	0,00	-223,00		-300,00
	5573	Büromaterial	-3.927,67	-493,70		-2.000,00
	5574	EDV-Kosten	-6.036,00	-6.100,07		-10.000,00
	5575	Internet-Kosten	-1.888,19	-1.228,22		-2.000,00
	5576	Fachliteratur	-733,20	0,00		-500,00
	5577	Übersetzungskosten	-621,12	-262,92		-500,00
	5578	Kosten des Geldverkehrs	-5.444,69	-875,35		-1.000,00

Haushalt - Asociation "Loyola-Gymnasium"

Zwischenstand Haushalt 3. Quartal/2010 - Beschlussvorlage für Haushalt 2011

Pos	Konto	Bezeichnung	2011			2012
			Planzahlen EUR	Bilanzzahlen EUR Stand 30.09.2011	Abw. %	Planzahlen EUR
	5579	Gebühren – SWB	-63.200,00	-46.800,00		-62.400,00
	5580	Reisekostenerstattungen	-20.198,70	-10.482,91		-20.000,00
	5581	Rechts- u. Beratungskosten	-16.344,00	-12.500,00		-20.000,00
	5582	Steuerberatungskosten	1.049,40	1.227,70		-2.000,00
	5591	Schulungskosten für Mitarbeiter	-7.990,93	-4.569,85		-10.000,00
	5600	Ausstattung Klassenzimmer	-2.947,88	0,00		-10.000,00
	5601	Lehrmittel	-5.576,76	-17.051,84		-20.000,00
	5605	Krankenstation	-195,92	-29,22		-200,00
	5606	Internat Mädchen . sonstige Kosten	-1.060,26	0,00		-3.000,00
	5607	Ausstattung Internat Mädchen	-549,33	0,00		-1.000,00
	5608	Reinigung Internat Mädchen	0,00	0,00		-200,00
	5609	Lebensmittel Internat	-86.604,24	-57.572,35		-80.000,00
	5611	Ausstattung Sporthalle	0,00	-1.934,48		-1.000,00
	5615	Ausstattung Internat Jungen	-957,74	-52,95		-1.000,00
	5617	Internat Jungen - sonstige Kosten	-411,20	0,00		-3.000,00
	5618	Ausstattung Mensa	-1.000,00	0,00		-1.000,00
	5619	Ausstattung Sonstige	-2.672,42	0,00		-1.000,00
3495	***	Betriebskosten Fahrzeuge, Transportmittel	-6.728,31	-14.457,56	214,88	-6.000,00
	5621	Kfz-Steuern	-827,00	-704,63		-1.000,00
	5622	Kfz-Versicherungen	0,00	0,00		0,00
	5623	Laufende Kfz-Kosten - Hyundai	-522,86	-11.477,15		-500,00
	5624	Kfz-Reparaturen - Hyundai	-343,64	-111,08		-500,00
	5625	Sonstige KFZ-Kosten	-2.000,00	-114,69		-1.000,00
	5626	Laufende Kfz-Kosten - Mitsubishi Pajero	-1.607,37	-1.452,91		-2.000,00
	5627	Kfz-Reparaturen - Mitsubishi Pajero	-1.427,44	-597,10		-1.000,00
	5632	Laufende Kfz-Kosten - VW Transporter	0,00	0,00		0,00
	5634	Laufende Kfz-Kosten - Mitsubishi (J)	0,00	0,00		0,00
	5635	Kfz-Reparaturen - Mitsubishi (J)	0,00	0,00		0,00
3500	***	Betriebskosten Schulleitung, Verwaltung	0,00	0,00	0,00	0,00
	5630	Schulleitung/Verwaltung	0,00	0,00		0,00
	5683	Bewertungskosten	0,00	0,00		0,00
	5692	Zuführung zur Rückstellung	0,00	0,00		0,00
3505	***	Sonstige Kosten Zweckbetrieb, Gymnasium	-240.996,72	-161.751,97	67,12	-244.900,00
	5540	Versicherungen	-11.582,76	-9.321,00		-10.000,00
	5550	Werbekosten	-9.746,08	-245,69		-10.000,00
	5551	Anzeigen, Annonce	-1.066,23	-862,00		-1.200,00
	5552	Repräsentationskosten	-390,20	-950,90		-1.000,00
	5553	Bewertungskosten	-4.889,04	-1.613,05		-3.000,00
	5560	Strom, Gas, Wasser (Verw./Vertr.)	-16.849,90	-29.705,40		-40.000,00
	5561	Reinigungskosten	-84.503,93	-49.300,45		-85.000,00
	5562	Sonstige Raumkosten	-153,87	0,00		-500,00
	5563	Heizung	-26.067,14	-21.551,70		-30.000,00
	5564	Treibstoff für Generator	-10.484,14	-5.645,68		-10.000,00
	5565	Instandhaltung betr. Räume	-29.381,04	-5.528,81		-10.000,00
	5566	Müllbeseitigung	-1.173,23	-572,15		-1.500,00
	5567	Rep./Instandhaltung techn. Anl.	-6.234,67	-1.024,13		-5.000,00
	5568	Transportkosten	0,00	0,00		0,00
	5569	Werkzeuge, Maschinen	-323,28	-131,54		-200,00
	5650	Sonstige Kosten	-2.061,30	-672,24		-1.500,00
	5690	Nicht abziehbare Vorsteuer	-36.019,90	-34.627,23		-36.000,00
	5691	Zölle und Einfuhrabgaben	-70,00	0,00		0,00

Haushalt - Asociation "Loyola-Gymnasium"

Zwischenstand Haushalt 3. Quartal/2010 - Beschlussvorlage für Haushalt 2011

Pos	Konto	Bezeichnung	2011			2012
			Planzahlen EUR	Bilanzzahlen EUR Stand 30.09.2011	Abw. %	Planzahlen EUR
		Summe der Ausgaben	-1.179.081,23	-926.615,52		-1.229.300,00
		Summe der Einnahmen	766.000,00	811.075,14		770.000,00
		Vereinsergebnis - vor Spenden	-413.081,23	-115.540,38		-459.300,00
		Spenden	0,00	257.732,74		0,00
		Vereinsergebnis - nach Spenden	-413.081,23	142.192,36		-459.300,00



Zur Situation von Schule und Internat Schuljahr 2011/12

Die Schule hat neben den drei Fachräumen für Chemie, Biologie und Physik insgesamt 24 Klassenzimmer. Alle 24 Klassenzimmer sind belegt. Die Schule ist also ausgelastet

Wenn mit der Matura drei Klassenzimmer frei werden können für das Schuljahr 2012/13 drei Klassen VI aufgenommen werden.

Wenn die jetzigen Klassen VII, derzeit vier Klassen, zusammengelegt werden zu drei Klassen wird ein weiteres Klassenzimmer frei und es kann entweder eine weitere Klasse VI oder aber eine Klasse X aufgenommen werden.

Im Internat gehen zum Ende des Schuljahres 31 Schüler mit der Matura ab.

Wenn überhaupt **eine** Klasse neuer Schüler in die Klasse X aufgenommen wird, dann wird nur ein Teil intern sein. Die Politik Schüler für die Klassenstufe X **nur intern** aufzunehmen wurde von der Internatsleitung **nicht** mehr mitgetragen und daher aufgegeben. Das Internat wird also weiter schrumpfen.

Da das Internat für Schüler der Klasse VI nur sehr mäßig und nicht wie gewünscht angenommen wird, ist in etwa zwei weiteren Jahren mit nur noch etwa 50 internen Schülern für alle Jahrgangsstufen zu rechnen.

Nur wenn **neue Klassenräume** gebaut werden um überhaupt neue Schüler für die Klassen X aufnehmen zu können, kann die Situation im Internat stabilisiert werden. Raum für solche Klassenzimmer ist nur im Internatsgebäude zu gewinnen. Ein neues Klassenzimmer wird inklusive Ausstattung mit ca. 20.000,- € zu Buche schlagen.

Außerdem muss das Internat selbst attraktiver werden. Dazu braucht es eine konzeptionelle Ausgestaltung der Internaterziehung. **Daneben** muss mehr getan werden um die Vorteile von Schule und Internat für die Kinder, insbesondere weiter entfernt wohnender Familien, zu erklären. Hier ist von Seiten der Pfarreien bisher keine Unterstützung zu erkennen.

7.11.2011

W. Happel SJ



16. Sitzung

28.10.2011

Tagesordnung und Protokoll

- ALBANISCH -



Të pranishëm

Anëtarët me të drejtë vote

Albanian Youth Action

Administrata apostolike Prizren

ASB – shoqata kombëtare Sachsen

ASB – shoqata vendore Neustadt

Jezuitët e krahinës së Gjermanisë

Miq dhe bartës të ALG-së

Grazer Schulschwestern

Motrat e shkollës nga Graz

Grünhelme

Kosova Alternative Education

Jezuitët të krahinës së Kroacisë

Fondacioni Marianne und Rudolf Haver Stiftung

Jezuitët të krahinës së Austrisë

Stellanervereinigung Deutschlands

Shoqata Stellan nga Gjermania

jo të pranishëm

Don Marian Marku

Dr. Matthias Czech

Bernd Lizba

P. Martin Löwenstein SJ

Michael Werhahn –Röttgen

Sr. Drita Kajtazi

Sr. Drita Kajtazi

jo i pranishëm

Pal Bala

P. Ivan Koprek SJ

Hans – Joachim Festge

P. Friedrich Sperringer SJ

nicht anwesend

jo të pranishëm

Të tjerët

Dirk Haberecht

P. Walter Happel SJ

Sr. Klara Curri

Provinzial P. Ante Tustonjić SJ

Miradije Miftaraj (përkthyesja)

Jürgen Schwarzbach

Mbledhja filloj saktësisht në ora 10:00 me përshëndetjen e P.Koprek.

Rendi i ditës

- Procesverbal/Rendi i ditës
- Raporti i procesverbalit të ALG / THW
- Raportet – shkolla dhe konvikti
- Buxheti 2011 – raporti
- Buxheti 2012 – vendimi
- Iniciativa arsimore
- Të ndryshme



I Protokoll

Sa i përket protokollit të mbledhjes së 16 nuk ka pasur ndërhyrje.

Kështuqë kjo është pranuar.

P.Koprek pyeti për kërkesa për ndryshime të rendit të ditës. Nuk ka pasur kërkesa.

Hyrja – P.Löwenstein SJ

Në kuadër të pikës „Të ndryshme“, ai bëri pyetje në lidhje me statusin e shoqatës.

Kështu, rendi i ditës i përmendur në ftesë, ishte i vlefshëm.

II Raporti për çështjen gjyqësore ndërmjet THW / ALG

P. Walter Happel SJ.

Ndërkohë kanë ardhur ekspertë të cilët vëzhguan dhe vlerësuan dëmet në shkollë. Tani duhet të presim derisa vlerësimet e tyre të paraqiten në gjykatë dhe se çfarë hapa të mëtutjeshëm do të ndërmerren.

Pyetje– Don Marian

Për çka bëhet fjalë në këtë çështje gjyqësore?

Përgjigja – P. Happel SJ

Ne jemi të bindur, që të dëmet në ndërtimtari janë shkaktuar nga mosvëzhgimi i mjaftueshëm i THW –së. Për këtë arsye ne e kemi paditur THW –n.

III Raporti – Shkolla dhe konvikti

P. Walter Happel SJ – Shkolla

Me zhvillimin e shkollës ne mund të jemi të kënaqur. Ne kemi filluar me 3 klasë të reja në klasën e VI dhe dy klasë të reja në klasën e X. Gjithsej kemi 612 nxënës, përafërsisht kemi 40 nxënës më shumë se vitin e kaluar.

Në fund të vitit të kaluar kanë shkuar dy arsimtarë të gjermanishtes nga Gjermania. Edhe pse ZfA na kishte dhënë premtimin për një zëvendësim, ne nuk morëm përgjigje deri në gusht.

Para disa javëve morëm një E-mail, në të cilin ZfA paralajmëroi për ardhjen e një arsimtare nga muaji tetor. Një javë më pas morëm prap një E-mail nga ZfA. Me këtë lajmëruan përsëri ardhjen e një arsimtari tjetër në mes të tetorit.

Ardhja e arsimtares së re na kushtoi ndryshime të mëdha në orarin tonë. Për arsye pedagogjike dhe arsye tjera ne po presim deri sa të vijë edhe arsimtari tjetër, se a duhet edhe kur duhet të ndryshohet prap orari.

Sr. Klara Curri – konvikti

Në krahasim me vitin e kaluar numri i nxënësve intern është zvogëluar. Tani janë vetëm 158 fëmijë në 8 grupe. Kështu ne kemi dy grupe më pak dhe shkak i kësaj edhe dy edukatorë më



pak.

Numri më i vogël i nxënësve ka ndodhur për arsye se prej këtij viti shkollor nxënësit e klasës së X, të cilët vijnë nga Prizreni, nuk janë të obliguar të qëndrojnë më në konvikt.

Statistika

Gjithsej	156	prej tyre vajza	58	prej tyre djem	98
Të rinjë në klasën X	46	prej tyre vajza	17	prej tyre djem	29

Aktivitetet në konvikt po vazhdojnë. Ndërkohë kemi grupe të ndryshme, të cilat udhëheqen nga edukatorët.

Tani M. Irena është duke bërë një praktikë në shkollë dhe gjithashtu ndihmon në konvikt.

Pyetja – P. Sperringer SJ

Sa kushton konvikti.

Përgjigja – P. Happel SJ

Përveq pagesës së shkollës edhe 170 EUR në muaj.

Pyetje – P. Löwenstein SJ

A egziston ende këshilli i nxënësve ? Çka bën ai?

Përgjigja – Sr. Klara Curri

Këshilli i nxënësve egziston ende dhe lufton për të drejtat e nxënësve.

IV Buxheti 2011 – raporti

V Buxheti 2012

Jürgen Schwarzbach

Pasiqë janë paraqitur pranë njëri tjetrit edhe 2011 si dhe 2012 në një faqe, do të shqyrtohen të dy pikat menjëherë.

Në buxhetin për vitin 2012 do të vendoset një shumë prej 1.229.300,00 EUR. Buxheti paraqet një deficit në vlerë prej 459.300,00 EUR.

VI Iniciativa për arsimim

P. Walter Happel SJ

Iniciativa për arsimim është zhvilluar në vjeshtën e vitit 2010 dhe në pranverë të vitit 2011 në tri faza.

- Mbrëmja informuese dhe biseda individuale
Të ftuar ishin maturanët dhe prindërit e tyre
- Praktika dyjavore në Gjermani
- Ofertë për kontratë



Sot janë 10 absolventë për praktikë në Gjermani.

Iniciativa për arsimim do të zhvillohet edhe këtë vit.

Michael Werhahn-Röttgen

Ai falenderon P.Happel për këtë iniciativë dhe shpreh komplimente për arsimtarët, edukatorët dhe nxënësit e Loyola-Gymnasium. Nxënësit janë ambasadorët më të mirë për Kosovën në Gjermani.

P. Löwenstein SJ

A është i kufizuar numri i nxënësve, të cilët marrin pjesë në këtë iniciativë? Nëse po, nga çka? A duhet të angazhohen anëtarët e shoqërisë bartëse, që më shumë kompani të marrin pjesë në iniciativën për arsimim?

P. Happel SJ

Ne mirëpresim çdo zgjerim të ofertës për nxënësit tanë. Por kërkesa do të orientohet sipas kualitet të ofertës.

Michael Werhahn-Röttgen

Kualiteti duhet të sigurohet përmes kompanive pjesëmarrëse. Ato gjithashtu kërkojnë parakushte si p.sh. njohuri shumë të mira të gjuhës gjermane. Më tepër kjo iniciativë është ende shumë „e re“ dhe kërkon ende shumë punë, për ta bërë këtë pjesë të ofertës në

Loyola – Gymnasium.

Dr. Czech

Tani u janë prezantuar nxënësve të interesuar, (Matura 2012), dhe prindërve të tyre ofertat për shkollim tek ASB dhe klinika ASB –Asklepius –Klinika në Radeberg.

VII Të ndryshme

Termimi i mbledhjes së ardhshme e shtunë, më 14. prill 2012 – ora 16:00

Termimi i mbledhjes në vjeshtë mesi i nëntorit 2012

P. Walter Happel SJ

Shkolla posedon më shumë se 24 klasa. Të gjitha klasat janë në përdorim. Në fund të vitit shkollorë do të dalin tri klasë të dymbëdhjeta. Kështu kemi prap tri klasë të lira. Nëse në vitin e ardhshëm shkollorë pranojmë prap përafërsisht 100 nxënës në klasën e VI, atëherë do të formohen tri klasë. Si pasojë të gjitha klasat janë në përdorim dhe ne nuk mund të pranojmë nxënës në klasën e X.

Konvikti nuk është shumë i pranueshëm për klasën e VI, dhe nuk përkrahet prej famullisë. Si pasojë e kësaj, numri i nxënësve intern do të zvogëlohet në tri vitet e ardhshme dhe do të jetë përafërsisht 20 nxënës intern.

Që të parandalojmë këtë zhvillim na duhen më shumë klasë. Për këtë duhet të bëhen ndërrime në konviktin e vajzave. Në çdo kat mund të formohen tri klasë. Do të mund të mund të ndodh në tri faza (p.sh. çdo kat). Shpenzimet për çdo kat do të ishin 50.000 EUR.

Vetëm në këtë rrugë ne mund të bëjmë diçka për mbajtjen e numrit të nxënësve për klasat e X-



ta. Por shumë më e rëndësishme do të ishte të bëjmë diçka për klasat e VI -ta. Nxënësit, të cilët vijojnë mësimin prej klasës së VI -të te ne, kanë rezultate më të mira në teste, si dhe në atë të maturës.

Prej klasës së X Mesatarja e maturës me 70 pikë e më pak
Prej klasës së VI Mesatarja e maturës me 80 pikë e më pak

Një vendim për këtë duhet të mirret në mbledhjen e ardhshme në prill të vitit 2012.

Kompania Bechtel NK, e cila është duke ndërtuar autostradën këtu në Kosovë, është detyruar, që një pjesë të fitimit të investojë për projekte sociale. Tani do të fillohet një iniciativë e ndarjes së mbeturinave, ku, ne, prej fillimit do të jemi pjesëmarrës. Prej 13 nëntorit 2011, do të fillojnë trajnimet për arsimtarët dhe edukatorët. Në vazhdimësi do të trajnohet dhe informohet çdo klasë.

Qëndrojnë edhe dy kërkesa për të përfunduar periudhën Tertianship pranë Loyola-Gymnasium. Me siguri në shkollën tonë, do të vijnë dy jezuitë, një për dy muaj dhe tjetri për tre muaj.

Është bërë dorëzimi i një broshure dhe një fletë palosje në gjuhën gjermane dhe një fletë palosje në gjuhën shqipe. (Shpërndahen për të gjithë). **P. Ivan Koprek SJ**

Nëse vendoset për një ripunim, atëherë kërkohet një mostër me shkrim për anëtarët sa i përket planifikimit dhe shpenzimeve të projektit. (për më shumë shiqo shtojcën 1) .

P. Löwenstein SJ

Në mbledhjen e shoqërisë bartëse është rregulluar sipas nenit § 7.3, si dhe për cilat periudha të zgjidhet bordi. Është e qartë që duhet të vepohet.

Prej bordit kërkohet që deri në mbledhjen e ardhshme të plotësohen përsëri rregullat e statusit.

Mbledhja përfundoi rreth orës 12:25 .

Prizren, me 28.10.2011

P. Ivan Koprek SJ

Buxheti ALG - 2011 dhe 2012

Poz	Konto	Qëllimi	2011			2012
			Planzahlen EUR	Bilanzzahlen EUR Stand 30.09.2011	Abw. %	Planzahlen EUR
3290	***	Ertragsteuerfreie Einnahmen				
3300	***	Fitimi nga kamata dhe dallimi i kursit	36.000,00	53.905,83	149,74	40.000,00
	2412	Fitimi nga kamata	36.000,00	53.905,83		
	2413	Të hyrat nga kthimi i ndalesave	0,00	0,00		
3380	***	Qarkullimi i realizuar				
3385	***	Nga taksat shkollore	430.000,00	460.020,28	106,98	480.000,00
	5000	Taksat shkollore		460.020,28		
3400	***	Nga taksat e konviktit	300.000,00	297.149,03	99,05	250.000,00
	5100	Taksat e konviktit		292.179,03		
	5120	Taksat administrative		4.970,00		
	*****	Hyrjet totale	766.000,00	811.075,14	105,88	770.000,00
3345	***	Amortizimet (Shlyerjet)	-237.404,40	-237.404,40	100,00	-237.500,00
	4500	Amortizimi i mjeteve themelore				
3350	***	Shpenzimet tjera	-263,46	-217,25	82,46	-300,00
	4713	Tatimi nga fitimi i mbajtur i kapitalit		-217,25		
3445	***	Shpenzimet e personelit				
3450	***	Pagat	-410.000,00	-301.464,79	73,53	-430.000,00
	5300	Rrogat dhe pagat		-301.464,79		
3455	***	Shpenzimet sociale	-17.500,00	-14.724,09	84,14	-20.000,00
	5350	Shpenzimet sociale në përgjithësi		-14.724,09		
3460	***	Amortizimet				
3465	***	Amortizimet e sendeve jo materiale dhe mjeteve themelore	-35.600,00	-35.600,00	100,00	-35.000,00
	5450	Amort. e mjeteve themelore	-35.200,00	-35.200,00		-35.000,00
	5451	Amort. pasurisë ekonomike jo materiale	-400,00	-400,00		0,00
3475	***	Shpenzimet tjera funksionale				
3490	***	Shpenzimet funksionale gjimnazi, konvikti	-230.588,35	-160.995,46	69,82	-255.600,00
	5570	Shpenzimet e dërgesave postare	-1.798,89	-966,24		-2.000,00
	5571	Telefonat mobil	-1.478,61	-1.080,06		-1.500,00
	5573	Materiali për zyrë	0,00	-223,00		-300,00
	5574	Shpenzime e PESH	-3.927,67	-493,70		-2.000,00
	5575	Shpenzimet e internetit	-6.036,00	-6.100,07		-10.000,00
	5576	Literatura profesionale	-1.888,19	-1.228,22		-2.000,00
	5577	Shpenzimet e përkthimi	-733,20	0,00		-500,00
	5578	Shpenzimet e qarkullimit të parave	-621,12	-262,92		-500,00
	5579	Taksat - SWB	-5.444,69	-875,35		-1.000,00
	5580	Kompensimi i shpenzimeve të udhëtimit	-63.200,00	-46.800,00		-62.400,00
	5581	Shpenzimet juridike dhe këshilluese	-20.198,70	-10.482,91		-20.000,00
	5582	Shpenzimet për këshillime tatimore	-16.344,00	-12.500,00		-20.000,00

Buxheti ALG - 2011 dhe 2012

5591	Shpenzime e shkollimit për bashkëpunëtorë	1.049,40	1.227,70		-2.000,00
5600	Pajisja e dhomave të mësimit	-7.990,93	-4.569,85		-10.000,00
5601	Mjetet mësimore	-2.947,88	0,00		-10.000,00
5602	Uniforma shkollore	-5.576,76	-17.051,84		-20.000,00
5605	Stacioni shëndetësor	-195,92	-29,22		-200,00
5606	KV – shpenzimet e veçanta	-1.060,26	0,00		-3.000,00
5607	Pajisja e konviktit të vajzave	-549,33	0,00		-1.000,00
5608		0,00	0,00		-200,00
5609	Mjetet ushqimore – konvikti i vajzave	-86.604,24	-57.572,35		-80.000,00
5611	Pajisja e hallës sportive	0,00	-1.934,48		-1.000,00
5615	Pajisja e konviktit të djemve	-957,74	-52,95		-1.000,00
5617	Konvikti i djemve - shpenzime tjera	-411,20	0,00		-3.000,00
5618	Pajisja e mensës	-1.000,00	0,00		-1.000,00
5619	Pajisjet tjera	-2.672,42	0,00		-1.000,00
3495	*** Shpenzimet funksionale, automjetet, mjetet e transportit	-6.728,31	-14.457,56	214,88	-6.000,00
5621	Tatimi për automjete	-827,00	-704,63		-1.000,00
5622	Sigurimi për automjete	0,00	0,00		0,00
5623	Shpenzimet e përditshme për automjetin Hyundai	-522,86	-11.477,15		-500,00
5624	Riparimet e automjetit Hyundai	-343,64	-111,08		-500,00
5625		-2.000,00	-114,69		-1.000,00
5626	Shpenzimet e përditshme të automjetit Mitsubishi Pajero	-1.607,37	-1.452,91		-2.000,00
5627	Riparimet e automjetit Mitsubishi Pajero	-1.427,44	-597,10		-1.000,00
5632	Shpenzimet e mirëmbajtjes së VW Transporter	0,00	0,00		0,00
5634	Shpenzimet e mirëmbajtjes Mitsubishi (J)	0,00	0,00		0,00
5635		0,00	0,00		0,00
3500	*** Shpenzimet funksionale drejtoria e shkollës, administrata	0,00	0,00	0,00	0,00
5630	Drejtoria e shkollës, administrata	0,00	0,00		0,00
5683	Shpenzimet e gostitjeve	0,00	0,00		0,00
5692	Kthimi në korrigjime	0,00	0,00		0,00
3505	*** Shpenzimet tjera funksionale për gjimnazin	-240.996,72	-161.751,97	67,12	-244.900,00
5540		-11.582,76	-9.321,00		-10.000,00
5550	Sigurimet	-9.746,08	-245,69		-10.000,00
5551	Shpenzimet për reklamë	-1.066,23	-862,00		-1.200,00
5552	Shpalljet, anonsat	-390,20	-950,90		-1.000,00
5553	Shpenzimet e reprezentacionit	-4.889,04	-1.613,05		-3.000,00
5560	Rryma, gazi, uji (drejtoria, administrata)	-16.849,90	-29.705,40		-40.000,00
5561	Shpenzimet e pastrimit	-84.503,93	-49.300,45		-85.000,00
5562	Shpenzimet tjera për dhoma	-153,87	0,00		-500,00
5563	Ngrohja	-26.067,14	-21.551,70		-30.000,00
5564	Karburant për gjenerator	-10.484,14	-5.645,68		-10.000,00
5565	Mirëmbajtja e hapësirës punuese	-29.381,04	-5.528,81		-10.000,00
5566	Heqja e mbeturinave	-1.173,23	-572,15		-1.500,00
5567	Riparimi/mirëmbajtja e stabilimenteve teknike	-6.234,67	-1.024,13		-5.000,00
5568	Shpenzimet e transportit	0,00	0,00		0,00
5569	Veglat, makinat	-323,28	-131,54		-200,00
5650	Shpenzimet tjera	-2.061,30	-672,24		-1.500,00
5690	Tatimi paraprak që nuk mund të tërhiqet	-36.019,90	-34.627,23		-36.000,00
5691	Doganat dhe shpenzimet e importit	-70,00	0,00		0,00
Total shpenzimet		-1.179.081,23	-926.615,52		-1.229.300,00
Total të hyrat		766.000,00	811.075,14		770.000,00

Buxheti ALG - 2011 dhe 2012

Rezultatet pa donacione	-413.081,23	-115.540,38	-459.300,00
Donacionet	0,00	257.732,74	0,00
Rezultatet me donacione	-413.081,23	142.192,36	-459.300,00



Për situatën rreth shkollës dhe konviktit viti shkollorë 2011/12

Shkolla përveq kabineteve për kimi, biologji dhe fizikë ka gjithsej 24 klasa. Të gjitha klasat janë në përdorim. Shkolla është e shfrytëzuar.

Kur të lirohen tri klasat e maturantëve mund të pranohen edhe tri paralele tjera për klasën e VI-të për vitin shkollorë 2012/13.

Kur klasat e VII-ta, të cilat janë tani katër klasë, të bashkohen në tri klasë, atëherë lirohet edhe një klasë, kështu mund të pranohet një klasë e VI-të ose një klasë e X-të.

Në fund të vitit shkollor do të shkojnë 31 maturantë nga **konvikti**.

Nëse do të pranohet **një** klasë me nxënës të rinjë në klasën e XI-të, atëherë vetëm një pjesë e tyre do të jenë intern. Politika që nxënësit e klasës së X- të të jenë **vetëm intern** nuk ka qenë e durueshme për udhëheqjen e konviktit dhe kanë hequr dorë. Numri i konviktorëve pra do të zvogëlohet.

Pasi që konvikti për nxënësit e klasës së gjashtë nuk është shumë i përshtatshëm dhe jo i dëshirueshëm, supozohet që përafërsisht pas dy viteve mund të llogaritet me 50 nxënës për të gjitha klasat.

Vetëm nëse ndërtohen **klasë të reja** për të pranuar nxënës të rinjë për klasën e X-të, mund të stabilizohet situata në konvikt. Hapësirë për këto klasë mund të kemi vetëm në objektin e konviktit. Një klasë me të gjitha pajisjet do të kushtojë përafërsisht 20.000, - €.

Konvikti **gjithashtu** duhet të bëhet më atraktiv. Për këtë nevojitet një projektim konceptual i edukimit në konvikt. **Krahas kësaj** duhet të bëhet më shumë për ti spjeguar përparësitë e konviktit, sidomos për familjet që banojnë më larg. Deri tani ne nuk kemi pas përkrahje nga ana e famullisë.

7.11.2011

W. Happel SJ